

# Schüler auf Erfolgskurs gebracht

## Der Verein „Pro Arbeit“ bietet eine „Last-minute“-Chance

**Rosenheim** – Auch dieses Jahr leitet der Verein „Pro Arbeit“ wieder das Projekt „Orientierung und Praktikum“. 40 Schüler der Abgangsklassen Rosenheimer Hauptschulen, die beruflich zurzeit noch nicht versorgt sind, werden in dem Projekt von Dennis Beckmann nicht nur betreut, sondern auch motiviert und unterstützt. Zu sieben Ausbildungsverträgen ist es bereits gekommen.

„Bin ich froh, dass Sie mich unterstützen. Ich wüsste sonst gar nicht, wo ich anfangen sollte“, sagt Markus, ein teilnehmender Schüler. Ziel des Projektes „Orientierung und Praktikum“ ist es, dass Schüler sich beruflich orientieren und in der Praxis ein Betriebspraktikum absolvieren.

Die Schüler erarbeiten gemeinsam mit dem Sozialpädagogen die Bewerbungen

und proben Vorstellungsgespräche. So soll jeder Schüler seinen Berufswunsch definieren können und einschlägige Erfahrungen im Praktikum sammeln. Es besteht die Möglichkeit, dass Schüler und Betrieb sich unverbindlich kennenlernen, was im besten Fall zu einer Ausbildung führt. „Hätte ich vorher gewusst, dass ich eine Neigung zum Anlagenmechaniker besitze, hätte ich

bereits viel früher ein Betriebspraktikum angestrebt“, so ein weiterer Praktikant. Auch Schüler, die aufgrund ihrer Noten geringere Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben, können jetzt in der Praxis beweisen, wie viel Ehrgeiz, Motivation und Potential in ihnen steckt.

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen Schülern, deren Eltern, den Schulsozialarbeitern und den

Lehrern sowie der Berufsberatung und den Betrieben ist es bereits zu zahlreichen Praktika gekommen. Sieben Schüler genießen die Situation, einen Ausbildungsvertrag unterschrieben zu haben, ein weiterer Schüler verbessert seine Deutschkenntnisse in einer Sprachschule, bevor er sich bewirbt.

Dieses chancenreiche Projekt wird finanziell unterstützt von der Agentur für

Arbeit und dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt sowie dem Sozialamt.

Betriebe, die den Jugendlichen einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz anbieten möchten, können sich mit Pro Arbeit unter der Telefonnummer 80 69 635 oder der Agentur für Arbeit unter Telefon 0 18 01/66 44 66 in Verbindung setzen.